



Im

Landkreis Cuxhaven

ist zum 01.01.2015

eine bevollmächtigte Bezirksschornsteinfegerin / ein bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk Cuxhaven XXII - Neuenwalde- zu bestellen.

Die Bestellung erfolgt für die Dauer von sieben Jahren. Die Altersgrenze wird bei Vollendung des 67. Lebensjahres erreicht.

Der Kehrbezirk umfasst in der Samtgemeinde Bederkesa die Gemeinde Drangstedt, in der Stadt Langen die Ortsteile Neuenwalde, Holßel, Hymendorf, Krempel und Sievern sowie in der Samtgemeinde Land Wursten im Ortsteil Midlum die Straßen Am Markt, Am Schwarzen Berg, Am Mühlenberg, Bundesstraße Nr. 18 - 31, Bosenbüttel, Brunnenweg, Cappeler Landstraße, Dorfstraße, Grauwall, Großenbüttel, Gattje, Hinter der Lieth, Kirchpfad, Im Morgenland, Kransburg, Kransburger Straße, Mühlenweg, Neuenwalder Weg, Nordermarren, Schulweg, Sorthum, Südermarren, Specken, Wiesenweg, Zur Beeke, Zur Lieth.

Bewerber sollen über die handwerksrechtlichen Voraussetzungen für die selbständige Ausübung des Schornsteinfegerhandwerks verfügen.

Folgende Unterlagen sind vorzulegen:

1. schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und genauen Angaben über die berufliche Vorbildung, den beruflichen Werdegang und zusätzliche Qualifikationen,
2. Nachweise über das Vorliegen der Voraussetzungen zur Eintragung in die Handwerksrolle,
3. Zeugnisse über die Gesellen- und Meisterprüfung oder über gleichwertige Qualifikationen,
4. Nachweise über die bisherigen Schornsteinfegertätigkeiten,
5. Nachweis über die Beschäftigung oder die Führung eines zertifizierten Betriebes nach DIN EN ISO 9001 und 14001 in den letzten drei Jahren,
6. Zustimmungserklärung zur Einholung einer Auskunft aus dem Gewerbezentralregister,
7. Zustimmungserklärung zur Einholung einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister, Bewerberinnen und Bewerberinnen, die ihre Berufsqualifikation in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz erworben haben, haben darüber hinaus eine Bescheinigung der zuständigen Stelle ihres oder seines Herkunftsstaates darüber vorzulegen, dass ihnen die Ausübung des Gewerbes nicht, auch nicht vorübergehend, untersagt ist. Werden im Herkunftsstaat der Bewerberin oder des Bewerbers die vorgenannten Unterlagen nicht ausgestellt, können sie durch eine Bescheinigung über die Abgabe einer Versicherung an Eides Statt oder in Staaten, in denen es eine solche nicht gibt, durch eine feierliche Erklärung ersetzt werden, die die Bewerberin oder der Bewerber in ihrem oder seinem Herkunftsstaat vor einer zuständigen Behörde, einer Notarin oder einem Notar oder einer zur Entgegennahme der Erklärung befugten Berufsorganisation abgegeben hat,
8. Nachweise über Zusatzqualifikationen wie Betriebswirt des Handwerks, Gebäudeenergieberater, abgeschlossenes berufsbezogenes Hochschulstudium, Ausbildungsbefugnis im Schornsteinfegerhandwerk,
9. Nachweise über berufsspezifische, produktneutrale Fort- und Weiterbildungen in den letzten sieben Jahren vor Veröffentlichung der Ausschreibung für diesen Kehrbezirk,
10. Erklärung über die gesundheitliche Eignung zur Wahrnehmung der Aufgaben als bevollmächtigte Bezirksschornsteinfegerin, als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger,
11. Erklärung, dass bei einer Bestellung eine ggf. vorhandene Bestellung als Inhaber eines anderen Kehrbezirks aufgegeben wird,
12. Erklärung darüber, ob in den letzten 12 Monaten strafrechtliche Verurteilungen ergangen sind, ein gerichtliches Straf- oder Insolvenzverfahren anhängig ist oder ein anhängiges Ermittlungsverfahren bekannt ist,
13. Inhaberinnen/Inhaber eines Kehrbezirks haben eine Erklärung vorzulegen, ob und ggf. welche Aufsichtsmaßnahmen nach § 27 Schornsteinfegergesetz und § 21 Schornsteinfeger-Handwerksgesetz in den letzten 10 Jahren gegen sie ergriffen oder eingeleitet worden sind,
14. Erklärung, dass die Bewerberin oder der Bewerber in geordneten finanziellen Verhältnissen lebt und insbesondere keine Verbindlichkeiten gegenüber dem zuständigen Finanzamt, der Deutschen Rentenversicherung, der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse bestehen.

Bewerber aus der EU, dem EWR-Raum oder der Schweiz haben ihre erlangte Berufsqualifikation durch Unterlagen und Bescheinigungen nach § 6 der EU/EWR-Handwerk-Verordnung zu belegen.

Gesucht werden engagierte Bewerberinnen und Bewerber mit entsprechendem Durchsetzungsvermögen.

Die Auswahl zwischen den Bewerbern erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung und ist für Anfang September vorgesehen.

Die Unterlagen sind in Kopie vorzulegen und dürfen mit Ausnahme der Unterlagen unter Nr. 3, 4, 8 und 9 zum Zeitpunkt ihrer Vorlage nicht älter als drei Monate sein.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den erforderlichen Unterlagen bis zum 30.06.2014 an den

**Landkreis Cuxhaven
Brand- und Katastrophenschutz
Vincent-Lübeck-Straße 2
27474 Cuxhaven**

**Ihr Ansprechpartner
Herr Janz
Telefon: 04721 66 2047
E-Mail: f.janz@landkreis-cuxhaven.de**